

Ausdauer, gleichmäßiges Aushalten schwerer Strapazen, vor allem aber Festhalten an der unbedingten Zuversicht auf den Sieg.

Einem solchen Volk in Waffen, das fest gewillt ist zu siegen und bis zum Siege unbedingt durchzuhalten, kann der Lohn nicht vorbehalten bleiben. Es ist eine Lust zu leben, und die höchste Freude, an der Spitze solcher Truppen zu stehen, von denen jeder Mann ein Held ist! Möge nur der kommende Friede der Heldentaten und der Opfer wert sein!

„Es stritt für uns im Griede  
Kein Mensch, nur Gott allein.  
So soll denn auch der Friede  
Ein deutscher Friede sein.“

**E. von Liebert,**

Generalleutnant und Kommandeur  
einer Reservebrigade.

In Frankreich, Februar 1915.



Der Weltkrieg wird zweifellos eine ungeheure Macht- und Kulturverschiebung zugunsten Deutschlands herbeiführen, da die Feinde Deutschlands eine so große sittliche und geistige Minderstellung bewiesen haben, daß sie neben Deutschland nicht mehr auf gleicher Stufe stehen können. Dies wird eine unabsehbare Steigerung der in der Welt lebenden Kulturkräfte zur Folge haben.

**Josef Kohler,** Geheimer Justizrat,  
Professor an der Universität Berlin.